



12 Tage • „Malerische Mammutdünen“

Das Land zwischen den Wüsten Namib und Kalahari besticht durch seine facettenreichen Landschaftsformen mit endlosen Ebenen, riesigen Sanddünen, tief eingeschnittenen Canyons und üppigen Flusstälern. Auf dieser Reise sehen Sie die größten Sehenswürdigkeiten des Landes: der Etosha Nationalpark zählt zweifellos zu den eindrucksvollsten Wildschutzgebieten; Sossusvlei fasziniert durch sein gewaltiges Dünenmeer; Städte wie Windhoek und Swakopmund erinnern an die koloniale Vergangenheit und die Kalahari Wüste bleibt mit ihren roten, wellenartigen Dünen unvergessen im Sonnenuntergang. Namibia, das ehemalige Deutsch-Südwestafrika, erwartet Sie.

1. Tag, Frankfurt – Windhoek: Am Abend bringt Sie Air Namibia nach Windhoek. Freuen Sie sich auf ein kontrastreiches Land, das „Jewel von Afrika“ genannt wird.

2. Tag, Windhoek – Kalahari: Am Morgen kommen Sie in Windhoek an, wo Sie am Flughafen von Ihrer deutsch sprechenden Reiseleitung begrüßt werden. Bei einer Stadtrundfahrt durch die namibische Hauptstadt erhalten Sie einen ersten Eindruck von Windhoek. Im Anschluss geht es in südlicher Richtung durch die Auasberge bis Rehoboth und weiter in das Trockenbecken der Kalahari – Wüste. Bei Ihrer Lodge angekommen, unternehmen Sie eine unvergessliche Sundowner-Fahrt durch die roten Dünen der Kalahari.

3. Tag, Kalahari – Sossusvlei: Nach den Eindrücken der Kalahari fahren Sie heute zur Namib Wüste, bekannt für ihr faszinierendes Dünenmeer, das bis zur Westküste reicht. Sie fahren über den kleinen Ort Maltahöhe am Rande des Schwarzrandplateaus. Hier legen Sie einen Halt ein um das Oahera Kulturelles Zentrum zu besuchen und erleben traditionelle Tänze und Lieder – aufgeführt von den einheimischen Nama & Tswana Schulkindern der Region. Die Kinder mit ihren bunten Kostümen, sind stolz, Ihnen von ihrer Kultur zu erzählen. Dann geht es weiter zu Ihrer Lodge bei Sossusvlei. Lassen Sie sich entführen auf eine Rundfahrt im offenen Geländewagen durch die einzigartige Landschaft der Namib.

4. Tag, Sossusvlei: Heute heißt es früh aufstehen für Ihren Ausflug zum Sossusvlei, einer riesigen Lehmbodensenke, die von den höchsten Dünen der Welt umringt ist. Soweit das Auge reicht, erstrecken sich bis über 300 m hohe Dünen mit scharfen Konturen, glatten Sandflächen und majestätischen „Gipfeln“ inmitten eines schimmernden Perlenbands von Salzpflanzen. Anschließend besichtigen Sie den interessanten Sesriem Canyon, dessen Entstehung bereits ca. 2 Millionen Jahre zurückliegt.

5. Tag, Sossusvlei – Swakopmund: Sie fahren durch den Namib Naukluft Park nach Swakopmund. Bei einem Zwischenstop in der Walvisbuchth können Sie die Lagune mit der Vogelvielfalt bewundern. Am späten Nachmittag erreichen Sie Swakopmund, ein kleines, deutsch geprägtes Küstenstädtchen, das am Atlantischen Ozean liegt. Sie besichtigen die einzigartige Welwitschia Mirabilis. Weiterhin besuchen Sie die bizarre Mondlandschaft, ein zerrissenes, fast vegetationsloses Felstal des Swakop-Flusses, welches durch Erosion entstanden ist.

6. Tag, Swakopmund: Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können durch Swakopmund bummeln und Schwarzwälderkirschtorte im Cafe Anton essen – oder Sie nehmen an einem Bootsausflug in der ruhigen Lagune der Hafenstadt Walvis Bay teil. In der Regel begleiten Robben, Delfine und Pelikane das Boot. Die Tour führt an einer großen Robbenkolonie vorbei und gibt interessante Einblicke in Walvis Bay als der größte Fischereihafen der Region. Auf dem Boot werden Sekt, Häppchen und frische Austern gereicht (siehe „sonstige Preise“).

7. Tag, Swakopmund – Twyfelfontein: Heute fahren Sie weiter ins Damaraland. Unterwegs besichtigen Sie die historischen Felszeichnungen und Gravuren bei Twyfelfontein. Diese Ansammlung von Felsmalereien ist eine der größten im südlichen Afrika. Deutlich sind hierbei Giraffen, Nashörner, verschiedene Antilopen und Löwen auf den rotbraunen Granitplatten zu erkennen, deren Bedeutung den Wissenschaftlern jedoch bis heute ein Rätsel ist. Ferner besichtigen

BESONDERHEITEN DER REISE

- Sundownerfahrt in offenen Geländefahrzeugen in der Kalahari
- Tanz- und Gesangsvorführung im Oahera Kulturzentrum
- Rundfahrt im offenen Geländewagen bei der Namib Desert Lodge
- Zu Gast bei den gigantischen Dünen von Sossusvlei
- Swakopmund – Oase am Atlantik mit kolonialem Flair
- Die einzigartige Landschaft des Damaralandes
- Felsgravuren von Twyfelfontein – ein Weltkulturerbe
- Ausgiebige Pirschfahrten und 1 Nacht im Etosha Nationalpark

Sie den „Versteinerten Wald“ mit Überresten von Baumstämmen, deren Alter auf über 200 Millionen Jahre geschätzt wird und die sogenannten Orgelpfeifen, Basaltsäulen, die in einer Schlucht bis zu 5 m in die Höhe ragen.

8. Tag, Damaraland – Etosha National Park: Nach dem Frühstück geht es weiter in das Wildparadies Namibias, den Etosha National Park. Etosha wurde 1907 von Gouverneur von Lindequist als National Park proklamiert und deckt heute ein Gebiet von 22 270 km². Der Blickfang des Parks ist die Etosha Pflanze, eine salzverkrustete Fläche, die 128 km lang und 73 km breit ist. Am Nachmittag unternehmen Sie Ihre erste Pirschfahrt im Reisebus.

9. Tag, Etosha National Park: Den ganzen heutigen Tag verbringen Sie mit Pirschfahrten und Beobachtungen an verschiedenen Wasserstellen in Ihrem Reisebus. Im Etosha Nationalpark findet man große Herden von Tieren, die einzigartig für das Südliche Afrika sind wie z.B. Nashörner, Elefanten, Löwen, Giraffen, Zebras, Geparden und Leoparden. Auch für den Vogelfreund bietet sich die Gelegenheit, eine Vielzahl verschiedener Vogelarten zu beobachten. Übernachtung im Park.

10. Tag, Etosha National Park – Okahandja – Windhoek: Auf dem Weg zurück nach Windhoek besuchen Sie das kleine Städtchen Okahandja, im zentralen Hereroland. Die Hererofrauen bestechen mit ihren viktorianisch anmutenden farbigen Gewändern. In Okahandja besuchen Sie den Kavango Holzschnitzermarkt – empfehlenswert für Souvenirs. In Windhoek haben Sie den restlichen Tag zur freien Verfügung.

11. Tag, Windhoek – Frankfurt: Es heißt Abschied nehmen von Namibia. Dann erfolgt der Transfer zum Flughafen von Windhoek, rechtzeitig zum Check-In für Ihren Heimflug, es sei denn Sie haben sich entschieden noch ein paar Tage in Kapstadt anzuhängen.

12. Tag, Frankfurt: Am frühen Morgen landen Sie in Frankfurt. Eine schöne Reise mit vielen interessanten Eindrücken geht zu Ende.

Änderungen vorbehalten.